



Presseinformation

23.08.2019

Baustart für neue Haltestellen auf dem Nossener Markt

Barrierefreier Umbau für einfaches Einsteigen

Die Bushaltestellen auf dem Marktplatz in Nossen werden in den nächsten Monaten barrierefrei umgebaut. Stadt Nossen und der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) investieren gemeinsam mit dem Freistaat Sachsen rund 670.000 Euro.

„Der Bau umfasst drei Stellplätze unmittelbar auf dem Markt sowie die Haltestelle in die Gegenrichtung gegenüber dem Rathaus“, erläutert Nossens Bürgermeister Uwe Anke. „Alle Haltestellen erhalten Fahrgastunterstände und neue Haltestellenschilder, die zukünftig auch in Echtzeit anzeigen, wann der nächste Bus kommt.“ Baustart ist am Montag, den 26. August. Ziel ist es, die Modernisierung vor dem Weihnachtsmarkt abzuschließen.

„Mit dem VVO-Infrastrukturprogramm unterstützen wir die Kommunen bei der Modernisierung von Bushaltestellen im Regionalverkehr“, betont Burkhard Ehlen, Geschäftsführer des VVO. „Durch eine zusätzliche 75%-Förderung durch den Freistaat werden Städte und Gemeinden entlastet und können Projekte schneller umsetzen.“

Das Gebiet des VVO umfasst neben der Landeshauptstadt Dresden die Landkreise Meißen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und den westlichen Teil des Landkreises Bautzen. Der kommunale Zweckverband ist Aufgabenträger für den lokalen Eisenbahnverkehr. Darüber hinaus kooperiert er mit den kommunalen Verkehrsunternehmen und gestaltet einen einheitlichen Tarif. Im Jahr 2018 waren rund 219 Millionen Fahrgäste im VVO unterwegs.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse